

## 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 07

VfL Bad Nenndorf II : TSV Algedorf V  
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

### Großer Jubel beim VfL Bad Nenndorf II – 9:1 Heimerfolg

Als Rolf Hitzemann sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 07 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Algedorf V besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Algedorf V meist auf verlorenem Posten, denn nur 7 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Rolf Hitzemann, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Hitzemann / Meistel die Gastspieler Harmening / Döpke in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Pohl / Büsing nachfolgend gegen Heitmann / Heitmann. Da gab es nichts zu rütteln. Anlaufschwierigkeiten mussten Koppitz / Waßmann zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Rolf Hitzemann war im Einzel gegen Lars Heitmann nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Ewgeniy Meistel bekam es nun mit Udo Harmening zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Ewgeniy Meistel am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Jens Pohl hatte wenig später seine Gegnerin Roswitha Döpke beim ungefährdeten 11:7, 11:4, 11:3 insgesamt im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Unglücklich war Michael Büsing am Nachbarstisch in der Begegnung gegen Georg Dewenter, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Dewenter endete. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Frank Waßmann beim 11:8, 11:1, 11:3 mit Melanie Heitmann. Thomas Koppitz gelang es, Dana Poller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Beim Sieg von Rolf Hitzemann gegen Udo Harmening konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den VfL Bad Nenndorf II am 28.11.2022 gegen den MTV Rehren/MTV Ohndorf (SG) erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Algedorf V erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 5:9. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

#### Statistik:

##### VfL Bad Nenndorf II

Doppel: Hitzemann / Meistel 1:0, Pohl / Büsing 1:0, Koppitz / Waßmann 1:0

Einzel: R. Hitzemann 2:0, E. Meistel 1:0, J. Pohl 1:0, M. Büsing 0:1, F. Waßmann 1:0, T. Koppitz 1:0

---

**TSV Algedorf V**

Doppel: Heitmann / Heitmann 0:1, Harmening / Döpke 0:1, Dewenter / Poller 0:1

Einzel: U. Harmening 0:2, L. Heitmann 0:1, G. Dewenter 1:0, R. Döpke 0:1, D. Poller 0:1, M. Heitmann 0:1